

Vorvertragliche Informationen gemäß EU Data Act für vernetzte Produkte

1. Informationen zum Anbieter:

- **Name des Anbieters:** C.M.C. GmbH Holding
- **Anschrift:** Katharina-Loth-Straße 15, 66386 St. Ingbert
- **Kontaktinformationen:** lidl@cmc-creative.de, +49 6894 99897, <https://www.cmc-creative.de>

Definitionen

- **Kunde:** Bezieht sich auf OEM/ODM-App-Kunden von Tuya sowie SDK-Kunden.
- **Nutzer:** Ein regulärer Anwender der App.
- **Dateninhaber:** Der Nutzer ist der Dateninhaber.
- **Datenempfänger:** Wenn der Endnutzer die Weitergabe von Daten an Dritte anfordert, ist die dritte Partei der Datenempfänger.

Der Kunde ist Datenhalter und Datenverantwortlicher im Sinne des Datenrechts; Tuya ist Lieferant des Kunden und Datenverarbeiter.

Für Produktanbieter

Gemäß Artikel 3 Absatz 2 des EU Data Act müssen Produktanbieter den Nutzern folgende Informationen bereitstellen:

(a) Art, Format und geschätztes Volumen der Produktdaten, die das vernetzte Produkt erzeugen kann:

Ihre vernetzten Produkte können verschiedene elektrische Geräte umfassen, wie z. B. smarte Steckdosen, Beleuchtungsprodukte, Sensoren, IP-Kameras (IPC), Heizkörperthermostate (TRV), Zigbee-Gateways u. v. m.

Diese Geräte erfassen und erzeugen Betriebs- und Nutzungsdaten, darunter Sensormesswerte, Gerätestatusprotokolle und Nutzungsinteraktionen.

Die Daten liegen in der Regel in einem Key-Value-Strukturformat vor; das Datenvolumen variiert je nach Gerätetyp und Nutzungshäufigkeit.

Beispiel: Eine IoT-fähige smarte Steckdose kann mehrere KB Daten pro Tag erzeugen.

Kunden können die Datentypen und -formate ihrer Geräte über die Tuya IoT-Plattform einsehen:

Tuya Developer Platform → Produkt → Produktname auswählen → Funktionsdefinitionen anzeigen

(b) Kontinuierliche bzw. Echtzeit-Datenerzeugung:

Wenn Produkte online sind, können sie kontinuierlich oder in Echtzeit Daten erzeugen – abhängig von der Funktionalität.

Beispiel: Sensoren überwachen kontinuierlich Umweltparameter, smarte Steckdosen melden periodisch den Stromverbrauch.

(c) Datenspeicherung auf dem Gerät oder Server inkl. Speicherfrist:

Vernetzte Produkte speichern Daten in Cloud-Servern. Standardmäßig werden

Gerätepunkdaten (DataPoint-Daten) für sieben Tage aufbewahrt. Eine längere Speicherung ist über Zusatzservices möglich.

(d) Zugriff, Abruf oder Löschung der Daten durch den Nutzer:

Endnutzer können Daten über die App einsehen und exportieren:

App → „Mein Bereich“ → Einstellungen (oben rechts) → Datenschutzverwaltung → Gerätedaten exportieren → Gerät auswählen → Vorschau → Exportieren → E-Mail-Adresse eingeben

Zum Löschen der Daten: Gerät entkoppeln und „Gerät entkoppeln und Daten löschen“ auswählen.

Die Nutzungsbedingungen für Daten entsprechen den **App-Nutzungsbedingungen**.

Für Dienstanbieter

Gemäß Artikel 3 Absatz 3 des EU Data Act müssen relevante Dienstanbieter den Nutzern folgende Informationen bereitstellen:

(a) Art, geschätztes Volumen und Erfassungsfrequenz der Produktdaten, die der Datenhalter erhält:

Vor Vertragsabschluss sollten Nutzer informiert werden:

„Wir erheben Daten, die von Ihren vernetzten Geräten erzeugt werden, um Kernfunktionen bereitzustellen.“

- **Art der Daten**
 - **Basisinformationen:** Geräte-ID, Name, Online-Status, Aktivierungszeit, Firmware-Version, Update-Informationen.
 - **Daten bei Netzwerkkonfiguration:** WLAN-Informationen, Standortberechtigungen (nur lokal für Einrichtung, nicht in Cloud hochgeladen).
 - **Nutzungsprotokolle:** Sensordaten, Konfigurationsbefehle aus der App. (z. B. smarte Lampe → Helligkeit & Farbtemperatur; Entfeuchter → Temperatur & Luftfeuchtigkeit).
- **Geschätztes Datenvolumen:** Abhängig vom Gerätetyp (z. B. Video: bis 50 MB/Tag; smarte Steckdosen: wenige KB/Tag).
- **Erfassungsfrequenz:** Echtzeit oder ereignisgesteuert (z. B. Ein-/Ausschalten einer Steckdose).
- **Zugriff für Nutzer:** Über die App einsehbar/exportierbar. Export über **Einstellungen → Datenschutz → Datenexport**.

- **Speicherung & Aufbewahrung:** Nutzungsprotokolle werden **7 Tage** gespeichert und danach automatisch gelöscht.

(b) Art und Volumen der Servicedaten:

Servicedaten = Befehle, die Nutzer an Geräte senden (z. B. App-Steuerung), sowie Sensordaten. → siehe vorherige Angaben.

(c) Eigennutzung oder Weitergabe der Daten:

Tuya verarbeitet Daten **nur** für Vertragserfüllung, Sicherheit, Fehlerbehebung, Produktverbesserung (falls zutreffend) und Werbung (falls zutreffend).

Daten werden ggf. an Dienstleister (z. B. SDK-, Cloud-Anbieter) weitergegeben.

Datenweitergabe an Dritte (z. B. Sprachassistenten) erfolgt **nur nach Einwilligung** des Nutzers.

(d) Identität des Datenhalters:

Der Kunde (App-Anbieter) ist der Datenhalter und muss **Name & Adresse** in seiner Datenschutzerklärung oder Nutzungsvereinbarung angeben.

(e) Kommunikationsmöglichkeiten:

Kontaktmöglichkeiten des Kunden (Adresse, E-Mail, Support) müssen in der Datenschutzerklärung stehen.

(f) Datenweitergabe an Dritte / Beendigung:

- Einmalige Weitergabe: Nutzer exportiert Daten und teilt sie manuell.
- Kontinuierliche Weitergabe: Nutzer muss Support-Ticket oder E-Mail-Anfrage einreichen.
- Widerruf: Ebenfalls über Support-Kontakt.

(g) Beschwerderecht:

Kunden müssen in ihrer Datenschutzerklärung die **zuständige Aufsichtsbehörde** benennen und über das Recht auf Beschwerde informieren.

(h) Geschäftsgeheimnisse:

Kunden müssen prüfen, ob zugängliche Daten Geschäftsgeheimnisse enthalten.

Tuya stellt sicher, dass **nur nutzergenerierte Daten** zugänglich sind; proprietäre Informationen (z. B. Algorithmen) bleiben geschützt.

Exportierte Daten enthalten einen Vertraulichkeitshinweis.

(i) Vertragslaufzeit und Kündigung:

Empfohlene Formulierung:

- „Der Vertrag gilt, solange Sie den Dienst nutzen oder ein aktives Konto haben.“
- „Kündigung jederzeit durch **Me** → **Einstellungen** → **Konto & Sicherheit** → **Konto löschen**.“
- Nach Vertragsende werden Daten gemäß Aufbewahrungsrichtlinie gelöscht.

